

	<p>Objekt: Trense</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 20694</p>
--	--

Beschreibung

Eiserne Trense, dreigliedrig; Verbindungsglied der Gebissstange in Form einer 8; die Gebissstangen sind nach Durchführung durch die Öse fast auf der gesamten Länge zurückgelegt; an den Trensenringen noch je eine eiserne Öse erhalten; Erhaltung: an den Trensenringen ursprünglich mindestens noch eine weitere eiserne Öse erhalten; Eisenkorrosion; Fundkontext: Gräberfeld, Fundstelle Hochschnakeinen (südlich von Schnakeinen), Grab 2, Grabung Heydeck 1892; Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "V Pag. 337/8 Nr. 8464 I [/] Hoch Schnakeinen [/] Kr. Pr. Eylau [/] II" [aus Schnakeinen stammen 10 Gräber, die als I-X bezeichnet sind. Die meisten Funde waren auf insgesamt 3 Pappen befestigt, die Pappen wurden ebenfalls mit den Zahlen I-III bezeichnet (als Zusatz zu den Inv.-Nummern)]; Literatur: B. Ehrlich 1939, Das preußische Gräberfeld von Hochschnakeinen, Kr. Pr. Eylau. Prussia 33/1-2, 1939., 23; E. Hollack 1908, Erläuterungen zur vorgeschichtlichen Übersichtskarte von Ostpreußen (Glogau, Berlin), 59

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; Eisen
Maße:	Länge: 262 mm; Durchmesser: 54 mm; Gewicht: 121 g

Ereignisse

Gefunden	wann	späte Römische Kaiserzeit-frühe Völkerwanderungszeit, spätes 2. Jh.-3. Viertel 5. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Schnakeinen (Poberez'e, Ggd. v.), Kaliningradsckaja oblast, Russland

Schlagworte

- Reitzubehör